

	<p>القطع: August III. König von Polen, Kurfürst Friedrich August II. von Sachsen</p> <p>المتاحف: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann- gesellschaft.com</p> <p>المجموعات : Porträts der Zeitgenossen Winckelmanns</p> <p>رقم الارشفة: WM-VI-b-d-323</p>
--	---

وصف

Der sächsische Kurfürst wird in dem Kupferstich von Johann Jakob Kleinschmidt, nach einem Gemälde von Franz Lippold, im Brustbild leicht nach links gezeigt. Er trägt Rüstung, Pelzumhang, Orden. Vor dem Rahmen, auf dem Sockel, sind u.a. zwei Kronen, Wappen, Säbel und Orden arrangiert.

Friedrich August II. Kurfürst von Sachsen, seit 1717 August III. König von Polen (1696-1763), war der Sohn Augusts des Starken. Unter der Regierung beider Monarchen entwickelte sich Dresden zu einer der bedeutendsten Kunstmetropole nördlich der Alpen. Die Stadt verdankt August III. den Großteil der heute weltberühmten Sammlung der Alten Meister, u.a. die 1754 erworbene Sixtinische Madonna von Raffael.

Johann Joachim Winckelmann verfasste 1755 in Dresden sein Erstlingswerk, die "Gedancken über die Nachahmung der Griechischen Wercke in der Mahlerey und Bildhauerkunst", in dem er auf die Kunst Raffaels, aber auch auf die in Dresden befindlichen antiken Werke der Herculannerinnen eingeht. Der sächsische Kurfürst war es auch, der Winckelmann ein zweijähriges Rom-Stipendium ermöglichte.

Signiert:

u.l.: F. Lippold. pinx.

u.r.: I. I. Kleinschmidt. sculps.

بيانات اساسية

مواد / تقنية:

Kupferstich

قياسات:

Bild: 27,5 x 16,1 cm; Blatt: 35,3 x 20,5 cm

فعاليات

انشاء مرجع	متى	Franz Lippold (1688-1768)
	من	
	اين	
انشئت الصفحة المطبوعة	متى	Johann Jakob Kleinschmidt (1687-1772)
	من	
	اين	
مُصور	متى	أغسطس الثالث ملك بولندا (1763-1696)
	من	
	اين	
العلاقة مع شخص [أو مؤسسة]	متى	يوهان يواخيم فينكلهان (1768-1717)
	من	
	اين	

وسوم

- Kupferstich
- بورتريه

الادب

- Bruer, Stephanie-Gerrit (2007): Winckelmann-Museum - Ein Gang durch die Ausstellung. Ruhpolding, Mainz und Stendal, S. 45-46 Nr. III.10